



Hennstedter

Jahrgang 8

Ausgabe 2/ 2009

Dezember 2009

Themen in dieser Ausgabe:

- Titelthema S. 1
- Sponsoring S. 2
- Herbstvergnügen '09 S. 3
- Lichterfest '09 S. 4+5
- Mädchenfußball S. 6
- Die Halle zieht! S. 7
- Infos/Impressum S. 8

Der nächste Sportkurier
erscheint im Mai/Juni 2010

Beiträge bitte an

Axel.Heesch@SSV-Hennstedt.de



Titelthema

Ehrenamt im Sportverein?!

Vieles spricht sicherlich gegen ein Ehrenamt im Sportverein – die sowieso zu geringe Freizeit opfern, Ärger, Verantwortung... Fast jeder von uns hat sich bisher bestimmt schon die Frage gestellt, ob ein Ehrenamt in einem Sportverein „das Gelbe vom Ei“ ist – und sich dann für oder gegen die Übernahme einer ehrenamtlichen Aufgabe im Sportverein entschieden. Das Ehrenamt im Verein bedeutet aber auf der anderen Seite auch Spaß an der Aufgabe, Verantwortung im positiven Sinne und aktive Freizeitgestaltung.

Wir möchten Werbung für das Ehrenamt machen.

In wirtschaftlich schwierigen Zeiten ist es – schwieriger als sonst sowieso – Menschen zu finden, die sich (ohne oder mit nur geringen wirtschaftlichen Vorteilen) für andere einsetzen. In der SSV Hennstedt gibt es viele solcher Menschen, ansonsten wäre es nicht möglich, Sport in einem reinen Breitensportverein wie der SSV über Jahre so kostengünstig anzubieten.

An dieser Stelle nochmals einen ausdrücklichen

Dank an alle, die in der SSV ehrenamtlich tätig sind!

Relativ geringe Beiträge sind auch weiterhin Ziel des Vereins – lassen sich aber nur umsetzen, wenn alle Beteiligten das gleiche Ziel verfolgen und wenn sich jeder Einzelne überlegt, ob und wie er seine Person in den Verein einbringen möchte. Dazu gibt es eine Vielzahl von Möglichkeiten, ob als Übungsleiter, Trainer oder Betreuer, ob als Elternteil, das begleitet und sein Fahrzeug zur Verfügung stellt, oder auch im Rahmen der Mitarbeit im erweiterten oder engeren Vorstand. Es gibt immer etwas zu tun, man muss nur seine Bereitschaft zur Mitarbeit bekunden. Sprechen Sie uns an, ob den Trainer/Übungsleiter ihrer Kinder, die Vorstandsmitglieder oder die Spartenleiter – wir informieren Sie gerne.

Sicherlich gibt es immer Situationen, wo man als Ehrenamtsträger einen Ausgleich erwartet oder auch berechtigt fordert. Hier ist der Verein immer zu Gesprächen bereit und wird diese Fragen und Erwartungen fair diskutieren. Unser Anliegen ist jedoch, den Sport und die Ausübung des Sports in unserer Region möglichst kostengünstig und damit im Rahmen eines Ehrenamtes anzubieten – dazu brauchen wir Ihre und Eure Unterstützung.

Den Nutzen, den man aus einer ehrenamtlichen Tätigkeit zieht, wird bislang vielleicht ausgeblendet oder teilweise unterschätzt – man entwickelt seine Persönlichkeit weiter, indem man Kinder, Jugendliche und Erwachsene anleitet, indem man ggf. Entscheidungshilfen vorbereitet oder Entscheidungen der Sparte und des gesamten Vereins mitentwickelt –

in diesem Sinne frohe Weihnachten, ein schönes Jahr 2010 und:

Axel Heesch

SSV Hennstedt - Vorstandsmitglied

Unterstützt den Verein - arbeitet mit!

Sponsoring

Der Zimmereibetrieb von Zimmermeister Dirk Bock aus Delve (Tel. 0175-9554941) unterstütze mit einer großzügigen Spende in Form von Aufwärm - T-Shirts alle Seniorenmannschaften (Herren und Damen) der SSV Hennstedt. Sponsor Dirk Bock (im Gruppenfoto oben stehend ganz rechts) wünschte den Mannschaften viel Erfolg. Die SSV bedankt sich ganz herzlich für die Spende!

Bereits in der 3. Generation unterstützt die Firma Riecke (Heizung – Sanitär) aus Hennstedt regelmäßig die SSV Hennstedt. Auch in diesem Jahr überreichte Werner Riecke einen kompletten Trikotsatz für die erste Mannschaft (unteres Bild). Insbesondere wünschte er der 1. Seniorenfußballmannschaft viel Erfolg in der neuen Spielklasse. Der 1. Vorsitzende Gerald Grimmer und Fußballobmann Andy Pawlowski bedankten sich mit einem kleinen Präsent bei den Sponsoren, ausdrücklich wurde dabei betont, dass eine Unterstützung von Sportvereinen in dieser Form, insbesondere in heutigen Zeiten, nicht alltäglich sei.

Vielen Dank an beide Firmen!



Dirk Bock (rechts im Bild) überreichte auch der Damen-Mannschaft die Shirts



Alan und Dirk Bock (oben, nicht verwandt und nicht verschwägert) mit Jimmy und der Rückseite des T-Shirts



*"Kerzenschein,
der Duft von
selbstgebackenen
Plätzchen ..."*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

... und leuchtende Kinderaugen - das ist es, was uns in der Weihnachtszeit antreibt. Kommen Sie zu uns - wir machen den Weg frei für Ihre Wünsche, Träume und Ziele!

Ihr Team der Geschäftsstelle Hennstedt
Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. 04836 99608-0 und unter www.raiffeisenbankheide.de

Raiffeisenbank eG Heide
Die Bank der Region
freundlich, fair & zuverlässig

**Werbung im Sportkurier?
Tel. 04836 - 861342**

Herbstvergnügen 2009

'ne runde Sache

Hennstedt/Kleve (rd) - Sollte das Jahr 2009 als das Jahr in die Geschichte eingehen, in dem der traditionelle Sportlerball der SSV zum letzten Mal gefeiert wurde? **Nein**, denn trotz schwacher Kartenverkäufe an den beiden Vorverkaufstagen war es auch in diesem Jahr dem Einsatz des 1. Vorsitzenden Gerald Grimmer zu verdanken, dass die (in der heutigen Zeit) stattliche Anzahl von ca. 90 Teilnehmern am diesjährigen Herbstvergnügen der SSV erreicht werden konnte. Dafür, lieber Gerald, vielen Dank! Trotz dieser Zahl möchte der Verein die Teilnehmerzahl wieder an die der früheren Jahre heranzuführen, teilweise hat man den Eindruck, dass seit Jahrzehnten bewährte Konzept offenbar nicht mehr „zieht“. Also, Ideen und Verbesserungsvorschläge an die Spartenleiter / Vorstandsmitglieder! Aber nun zur Sportlernacht ...das Motto „Wir feiern die ganze Nacht...“ wurde dann auch in die Tat umgesetzt. Nach den Grußworten des 1. Vorsitzenden Gerald Grimmer und von Bürgermeister Arno Schallhorn erfolgten die traditionellen Ehrungen. Für besonderen und langjährigen ehrenamtlichen Einsatz im Fußballbereich konnte Andy Pawlowski den „Lene- und Gotthard-Friedrich-Pokal“ entgegen nehmen. Die Tennis-Teams der Herren 30 (mit Gunnar Andresen, Sven Brammer, Andreas Christen, Torge Frech, Matthias Günther, Gunnar Kanold, Frank Peters) und Herren 50 (mit Dieter Albertz, Reinhold Laaser, Günter Rehder, Werner Straka, Lothar Schmak und Klaus Voss) wurden für die sportlichen Leistungen mit dem „Hans-Friedrich-Schultz-Pokal“ geehrt. Beide Mannschaften sind in die Bezirksliga ihrer Altersklasse aufgestiegen. Den SSV-Ehrenbrief konnte Carl-Uwe Holler in Empfang nehmen. Er wurde für seine Verdienste um die Tennis-Sparte ausgezeichnet. Nach den ersten Tanzrunden dann eine tolle Einlage der Theatergruppe Seeth-Drage . Es wurden drei kurze Bauernsketche aufgeführt, wobei besonders der etwas frivole dritte Sketch gut ankam. Das Publikum war begeistert. In einer Tombola wurden schließlich noch zwanzig wertvolle Preise (u.a. Karten für das Musical Tarzan und ein Winkelschleifer für den Heimwerker) vergeben, die Gewinner wurden stürmisch jubelt. Damit war der offizielle Teil der Veranstaltung beendet und eine lange Tanznacht konnte beginnen. Schlachtgesänge und akrobatische Tanzeinlagen begleiteten die gute Musik von DJ Udo durch die Nacht. Die Sektbar wurde intensiv genutzt. Bis in die frühen Morgenstunden wurde gefeiert, diskutiert (über Sport und was die Welt sonst so bewegt) und auch das eine oder andere mal angestoßen. Laut Wirtin Karin wurden die letzten Gäste gegen 4 Uhr morgens nach Hause entlassen. Wer dabei war dürfte mit Sicherheit sagen: Im nächsten Jahr wieder, aber mit noch mehr Beteiligung! Auch hier ein paar Bilder einer gelungenen Veranstaltung.



Die Geehrten mit dem 1. Vorsitzenden Gerald Grimmer (ganz links) und dem 2. Vorsitzenden Ernst Borchard (ganz rechts)



Die Seeth-Drager Theatergruppe sorgte für Stimmung



Andy Pawlowski (links) bei der Pokalübergabe



Fußball-Damen zu Beginn der Party (mit Trainer Matthias Range – feierte seinen 41. Geburtstag, Glückwunsch! - in der Mitte)

Geburtstag 1

Ehrenmitglied Helene „Lene“ Friedrich feiert 95. Geburtstag

Unser Ehrenmitglied „Lene“ Friedrich feierte im Kreis ihrer Familie, Freunden und Bekannten ihren 95sten Geburtstag. Vorbild als aktive Sportlerin bis ins hohe Alter, aber auch engagiert ehrenamtlich tätig als Übungsleiterin im Turnen und Fraueturnwartin. Ihr Motto: „Sport hält jung und dient der Gesundheit“. Lene Friedrich und ihr Mann Gotthard Friedrich sind die Spender unseres Pokals, den der Sportverein jedes Jahr für herausragende ehrenamtliche Tätigkeit an Einzelpersonen vergibt. Bürgermeister Arno Schallhorn übermittelte die Grüße der Gemeinde Hennstedt an die Jubilarin und übergab ein Präsent. Der 1. Vorsitzende der SSV überbrachte die Glückwünsche des Vereins und bedankte sich für den jahrzehntelangen vorbildlichen Einsatz und wünschte insbesondere Gesundheit für die nächsten Jahre.



Links im Bild:

Helene Friedrich, stiftete mit ihrem Mann, Gotthard Friedrich, den Lene- und Gotthard-Friedrich-Pokal, der alljährlich auf dem Sportlerball vergeben wird.

Sportlerball 2010

Wir sehn´ uns im November 2010!

...es werde Licht...

Hennstedt leuchtete

Hennstedt (rd) – Ein neues Konzept, viele Teilnehmer, kurz: Ein voller Erfolg. Erstmals veranstalteten der Verein Dorfleben e.V. Hennstedt und die SSV das Hennstedter Lichterfest. Und Hennstedt leuchtete, wie man es sich vorgestellt hatte. Viele Bewohner hatten den Weg des Festumzugs mit Kerzen und sonstigen Leuchtmitteln ausstaffiert, so dass die vielen, vielen Teilnehmer, der Feuerwehrmusikzug Hennstedt und nicht zuletzt der für die Kleinsten bereitgestellte Planwagen (per Traktor gezogen von Matthias Jebe) den Weg durch Hennstedt ohne Probleme fanden. Aber nicht nur die Wege waren ausgeleuchtet, selbstverständlich sorgten auch Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit Laternen, Fackeln, Taschenlampen, usw. dafür, dass Hennstedt an diesem Abend hell erleuchtete. Ca. 200 Teilnehmer sorgten dafür, dass die erste Veranstaltung unter dem Motto „Lichterfest“ ein voller Erfolg wurde. Diese Meinung konnte man an vielen Stellen hören, so dass einer künftigen Zusammenarbeit des Vereins Dorfleben mit der SSV bei diesem (und weiteren?) Projekten nichts im Wege stehen dürfte. Die folgenden Bilder sollen einen kleinen Eindruck der Veranstaltung vermitteln und alle, die nicht dabei waren,

sollten das Lichterfest 2010 nicht verpassen!



Mit dem Feuerwehrmusikzug und Fackeln ging es um Hennstedt...



...es war viel los!!!

...dazu Malte Ochsenknecht,
SSV-Jugendwart und Mitorganisator

„Das traditionelle Laternelaufen in Hennstedt geht seit diesem Jahr neue Wege.“

Erstmals fand am 30.10.2009 das **LICHTERFEST** statt – eine Gemeinschaftsaktion des Vereins **Dorfleben** zusammen mit unserer **SSV Hennstedt**.

Um auch einmal Straßen unseres Dorfes zu berücksichtigen, die bisher kaum Beachtung fanden, entschieden wir uns diesmal bewusst für eine Strecke außerhalb des Ortskerns.

Das Highlight an diesem Tag war zweifelsohne die Einkehr ins „**Haus am Mühlenberg**“. Für den freundlichen Empfang sowie die köstliche Zwischenbewirtung bedanken wir uns im Namen aller Umzugteilnehmer hiermit ganz herzlich.

Bei leckerer Grillwurst, Laugengebäck und Heißgetränken klang die Veranstaltung am Sportzentrum langsam und gemütlich aus.

Das Wetter hätte nach den eher durchwachsenen letzten Jahren besser kaum sein können: Ein sternenklarer Himmel und eine kalte, klare Herbstluft lockten um die 200 Kinder und Erwachsene an!

Die Vielzahl von Laternen, Fackeln und bunten Leuchtmitteln ergaben ein tolles Bild, welches durch die Kerzenbeleuchtung vieler Anwohner abgerundet wurde.

Auch wenn es die eine oder andere kleine Anfangsschwierigkeit gab, sehen sich die Verantwortlichen beider Vereine in ihrem neuen Konzept bestätigt. Ziel ist es, auch in 2010 wieder ein gemeinsames LICHTERFEST auf die Beine zu stellen.

Mal sehen, wohin uns die Hennstedter dann den Weg leuchten werden.“

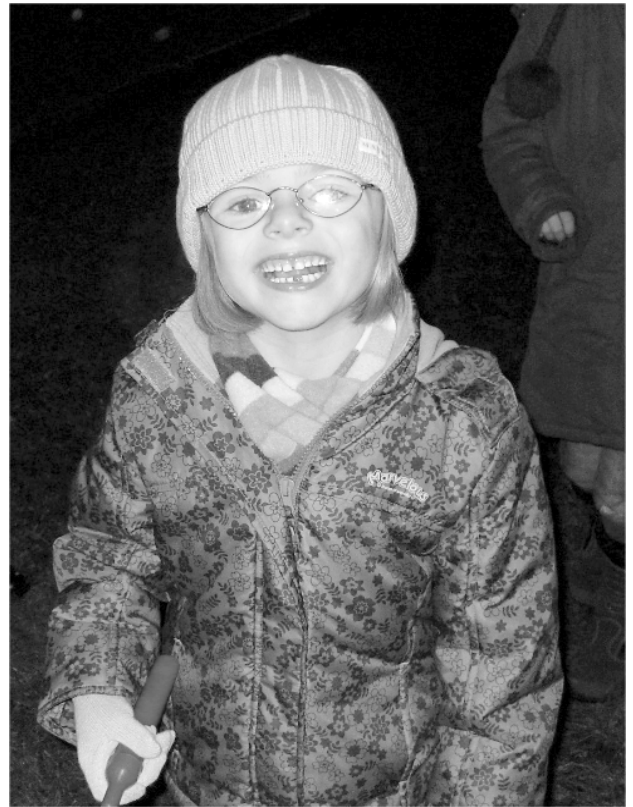


L
I
C
H
T
E
R
F
E
S
T

2009



Offizielle Ansprache durch die Vorsitzenden beider Vereine



..wir haben viel Spaß im Wagen!!



Laterne, Laterne, wo ist meine Tochter?

UNSER DORF SOLL LEUCHTEN

Dortleben Hennstedt e.V.
&
SSV Hennstedt

laden alle Kinder und Erwachsene ein zum

LICHTERFEST

Freitag, 30. Oktober 2009

Wir starten um 19:00 Uhr
Treffpunkt: Sportzentrum/Sportplatz
(Am Mühlenberg 53, Hennstedt)

Mitzubringen ist: Alles was leuchtet
(von Laternen bis Taschenlampe)

Kleine Kinder dürfen auf dem Laternenwagen mitfahren!

Im Anschluss an den Umzug wird für das leibliche Wohl am Sportzentrum gesorgt!

Eine Bitte an die Einwohner von Hennstedt: Stellen Sie Tischler vor ihre Türen, um den Kindern den Weg zu leuchten.

DANKSAGUNG



Viele Helfer waren beteiligt...vielen Dank!!!

Geburtstag 2

Ehrenvorsitzender Max Nagel wird 85 Jahre

Bürgermeister Arno Schallhorn und der Vorsitzende der SSV Hennstedt, Gerald Grimmer, gingen auf den nicht immer leichten Lebensweg von Max Nagel ein. Max Nagel der als Lehrer und Konrektor in Hennstedt über viele Jahrzehnte tätig war, begann bereits ab 1955 als Schriftführer in der SSV. Insbesondere betonten beide Redner, dass er als 1.Vorsitzender (1968 – 1991) die SSV Hennstedt durch sein Wirken deutlich geprägt hat. Bis heute gestaltet er als Ehrenvorsitzender durch seine Beiträge im Vorstand und durch direkte Unterstützung die Vorstandsarbeit. Max Nagel hat im Verein, aber insbesondere auf Kreis- und Landesebene die höchsten Auszeichnungen und Ehrungen innerhalb des Landessportverbandes sowie des SHFV (Fußball) erhalten. Eine besondere Ehre war für „Max“ die Überreichung, der vom Landessportverband selten verliehene Ehrenplakette des Landessportverbandes Schleswig-Holstein im Jubiläumsjahr 2005 der SSV Hennstedt (100 Jahre).

Wir danken als Vorstand im Namen aller Mitglieder des Vereins Max Nagel für seinen beispielhaften Einsatz und sein herausragendes Engagement über viele Jahrzehnte.



Lichterfest 2010 – seid dabei!!!

Juniorinnen-Fußballerinnen mit Entwicklungspotential von Wolfgang Wershofen

Mädchen vor – noch ein Tor...

Hennstedt - Seit dieser Saison hat die SSV Hennstedt wieder eine D-Juniorinnen-Fußballmannschaft. Diese wurde aus zwei Spielerinnen der bisherigen C-Juniorinnen sowie dem kompletten Kader der E-Juniorinnen der letzten Saison zusammengestellt. Viele der Mädchen dürften eigentlich noch in der E-Jugend spielen, aber für je eine Mannschaft in beiden Altersgruppen hätte die jeweils verfügbare Spieleranzahl nicht gereicht.

Somit startete die neue Mannschaft unter ihrem Betreuer Wolfgang Wershofen mit insgesamt 15 Spielerinnen in die Saison und durfte sich unmittelbar nach den Sommerferien bereits über das erste Highlight freuen: Dank des finanziellen Engagements der Firma „Kassensysteme Rühmann“ konnte ein neuer Trikotsatz angeschafft werden, der natürlich sogleich stolz präsentiert wurde. Sportlich ging hingegen zu Beginn der Saison noch nicht wirklich viel zusammen. In der kreisübergreifenden Qualifikationsrunde zur diesjährigen Kreisliga West der Kreise Dithmarschen und Steinburg gab es teilweise recht hohe Niederlagen für das junge Team. Lediglich die Partien gegen TuRa Meldorf und den Marner TV konnten ausgeglichen gestaltet werden, gingen aber dennoch knapp mit 2:3 bzw. 0:2 verloren. Somit musste man sich sieglos mit dem Gang in die Kreisklasse A zufrieden geben.

Auch im Kreispokal-Halbfinale war beim haushohen Favoriten SG Westerdöfft nichts zu holen. Nachdem die Mädchen die 1. Halbzeit noch halbwegs ausgeglichen gestalten konnten und zur Pause lediglich mit 1:3 im Rückstand lagen, setzte sich im 2. Abschnitt die größere Erfahrung und Kondition der Büsumer immer mehr durch und letztendlich fiel die Niederlage mit 1:11 doch sehr deutlich aus. Offensichtlich hat die Mannschaft aber aus den Niederlagen zu Saisonbeginn gelernt und präsentiert sich nun in der aktuellen Kreisklasse A deutlich verbessert. Direkt am ersten Spieltag wurde mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung der erste Sieg mit 3:1 gegen Alemannia Wilster eingefahren, die allgemein als stärkste Steinburger Mannschaft in der Klasse angesehen wurde. Am zweiten Spieltag reichte es leider aufgrund einer schwachen ersten Halbzeit (1:4) trotz einer tollen Energieleistung im zweiten Abschnitt nicht mehr zum erhofften Punktgewinn beim anderen Dithmarscher Vertreter Marner TV. Endergebnis: 3:4 – ein Unentschieden oder sogar ein Sieg wäre mit etwas mehr Glück im Torabschluss durchaus noch möglich gewesen. Am dritten Spieltag konnten die Mädchen dann kampfflos 3 weitere Punkte einstreichen, weil die gastgebende Mannschaft von TuS Krempe nicht antrat. Da gleichzeitig der bisherige Tabellenführer SG Wilstermarsch sein Heimspiel gegen Alemannia Wilster verlor, stehen unsere Juniorinnen nun punkt- und torgleich mit Wilstermarsch auf dem ersten Platz. Am Samstag, den 21. November, kam es um 11:00 Uhr auf dem Hennstedter Sportplatz zum Showdown um die Tabellenspitze.

Die SSV Hennstedt und Alemannia Wilster traten auf unserem Sportplatz aufeinander. Das Spiel wurde leider deutlich mit 0:4 verloren, Hennstedt ging damit als Tabellenzweiter in den nächsten Spieltag, aber:

Die Tendenz zeigt eindeutig nach oben.

Bemerkenswert und auch außergewöhnlich gut ist die nahezu 100% Trainingspräsenz aller Spielerinnen sowie die tolle Unterstützung aller Eltern, die teilweise auch sehr weite Reisewege zu Auswärtsspielen im Kreis Steinburg klaglos in Kauf nehmen, um die Mannschaft zu unterstützen. Dass es darüber hinaus eine Menge Spaß macht, in dieser Mannschaft zu spielen, hat sich mittlerweile auch herumgesprochen. Seit Saisonbeginn sind vier neue Spielerinnen hinzugekommen, wodurch aktuell nun 19 Spielerinnen im Kader stehen.

Um die Zukunft des Mädchen-Fußballs bei der SSV Hennstedt muss man sicher derzeit also wahrlich keine Gedanken machen!



Freuen sich über die neuen Trikots (von links): Trainer Wolfgang Wershofen, Freia Thielmann, Larissa Wershofen, Alina Käpnick, Monique Schlüter, Emily Bätge, Nele Eggers, Anna Laut, Sponsor Peter Rühmann – die SSV bedankt sich, auch im Namen des Vorstandes- recht herzlich!



Hennstedter Mädchen auf dem Vormarsch: Monique Rühmann, Anna Lauth und Lara Glinke im Spiel gegen TuRa Meldorf

INFO Mädchen-Fußball:

Hallentraining in den Wintermonaten immer
donnerstags von 17.30 bis 19.30 Uhr,
Infos bei Wolfgang Wershofen: Tel. 0481-3638

Fußball-Altliga aktuell

Die Halle zieht...

Hennstedt (rd) - ...unter diesem Motto kann man den Beginn des Winterhalbjahrs der Fußball-Altliga sehen. Aber eins nach dem anderen. Wie bereits im letzten Sportkurier angekündigt, erfolgt erstmal ein (sehr) kurzer Überblick über die ausgetragenen Freundschaftsspiele im Sommerhalbjahr.

- Fr. 24.04.2009 SSV - TSV Schafstedt 1:2
- Mi. 06.05.2009 Ostroher SC – SSV 2:1
- Fr. 05.06.2009 Süderholmer SV - SSV - ausgefallen

Daneben wurden noch einige Spiele gegen die Betriebssportmannschaft der Firma Spedition Anhalt an den Trainingsabenden durchgeführt, vielen Dank an Jensi Bohnhoff und seine Kollegen!

Aber auch außerhalb des Fußballplatzes sind viele Altligisten aktiv. Bestes Beispiel war der diesjährige Stadtlauf in Heide. Hauke Schröder, Leo Kuhlstrunk und Stefan Karstens (Bild rechts, oben von links nach rechts) begleiteten ihre Söhne Malte (unten links) und Moritz (unten rechts – es fehlt Malte Kuhlstrunk – war zu schnell und dem Vater entflohen) und quälten sich auf der Kurzstrecke durch Heide.

Wie bereits angedeutet, zieht die Halle mehr als das Freiluft-Training. Konnte die Altliga im Sommer im Ausnahmefall 12 Teilnehmer begrüßen, so sind es aktuell in der Halle doch einige mehr. Das Foto unten zeigt die Top-Beteiligung im Oktober 2009.

Aber an dieser Stelle soll nicht nur der sportliche Bereich der Altliga betrachtet werden, denn auch außerhalb des Sportplatzes gibt es viel von der Altliga zu berichten. Das im September 2009 durchgeführte Aalessen bzw. Schinkenbrotessen war gut besucht, wobei durch eine Terminüberschneidung etliche Altligisten nicht teilnehmen konnten (nächstes Jahr werden viele Aktive dabei sein!). Auch die traditionell beliebte Weihnachtsfeier wird am 19.12.2009 sehr gut besucht sein. Altligist Ulf Heesch feiert am dann im Rahmen der Weihnachtsfeier in seinen 40. Geburtstag rein – schon jetzt HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH und viel Vergnügen!

Es lohnt sich, dabei zu sein, schaut einmal rein, trainiert wird mittwochs, 18.30 Uhr, Sporthalle Norderhamme.



Heider Stadtlauf 2009 - vielleicht stellt die Altliga 2010 ja eine Mannschaft?





Ihr Hennstedter Team mit Herz und Sachverstand
wünscht Ihnen eine besinnliche Adventszeit
und frohe Weihnachten.



Sparkasse
Hennstedt-Wesselburen

www.spk-hennstedt-wesselburen.de

Impressum:

Herausgeber:

Spiel- und
Sportvereinigung
Hennstedt e.V.
Horster Str. 9
25779 Hennstedt
Tel. 04836/8437

Redaktion:

Gerald Grimmer
Axel Heesch

Druck

Druckerei
Jürgen Schallhorn
Poststr. 1
25774 Lunden
Tel. 04882/208

Vereinsheim Seekoppel

Tel.: 04836/708



Werde Mitglied!

Weitere aktuelle Informationen und Termine auch auf der neuen Homepage

www.ssv-hennstedt.de



Frohe Weihnachten und
guten Flug ins neue Jahr!

Ein Dank an alle und ein schönes Weihnachtsfest!

Wir wünschen unseren aktiven Sportlern und Sportlerinnen sowie allen Mitgliedern, Übungsleitern/innen, Trainer/innen, Helfern und Sponsoren ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2010. Dank an alle für die geleistete Arbeit. Nur mit der Hilfe aller haben wir dieses Jahr wieder bewältigen können. Sachlicher Kritik, Anregungen und Meinungen sind wir immer aufgeschlossen und bemühen uns die Wünsche und Forderungen – auch unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten – die an uns herangetragen werden, sachlich umzusetzen.

Auch für das Jahr 2010 wünschen wir uns eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit.

Gerald Grimmer - 1. Vorsitzender der SSV Hennstedt

Nachruf

Im Jahr 2009 haben uns die langjährige Übungsleiterin und Frauenwartin der SSV Hennstedt, **Gisela Köhn**, und unser Ehrenmitglied **Hans Rudolphsen** für immer verlassen.

Gisela Köhn hat sich bis zum Schluss insbesondere um unsere älteren Turnerinnen gekümmert. Besonderen Wert legte sie auf eine gute Gemeinschaft in ihren Turngruppen. Dafür möchten wir uns als Verein bedanken.

Hans Rudolphsen war ein Sportler, der als Leichtathlet und im Schlagballsport überzeugte. Seine besondere Stärke und Liebe galt aber dem Handballsport. Er nahm als Handballer an Landesmeisterschaften teil und war Auswahlspieler.

Die Mitglieder der SSV Hennstedt behalten beide als Vorbilder in sehr guter Erinnerung. Wer sie kannte, wird sie nicht vergessen!

Schon jetzt vormerken

Spieleabend der SSV

im „Dithmarscher Hof“ in Kleve
am 22. Januar 2010 um 19:30 Uhr

Skat – Doppelkopf – Kniffel

Wertvolle Fleischpreise werden ausgespielt –
es werden die Vereinsmeister ermittelt!